



SFKV UV Zürich

www.fkvzh.ch

Bulletin Nr. 10/2018

- **Topego, Schönegg 1 und Freihöfler gewinnen letzte MS und bestätigen damit den Regio-Titel 2018**
- **Letzte Einzelsiege gehen an Fridolin Wicki, Esther Koch und Myrtha Gehrig**
- **Marcel Tiberi, Alois Egli und Andreas Schütz sind Einzel-Regionalmeister**
Silvia Steffen, Esther Koch und Myrtha Gehrig holen die Damentitel
- **Roland Kuhn gewinnt Zürcher Einzelcup**
- **Abschluss der 65. SFKV-Schweizermeisterschaft in Heimberg**
- **Unsere nächsten Termine**

Letzte Entscheidungen bei der 10. MS im Kegelcenter Schmiedhof

Noch lediglich 82 KeglerInnen besuchten die vom KK Schmiedhof routiniert und hervorragend organisierte letzte Meisterschaft. Familie Jurt sorgte einmal mehr für die im Kegelcenter übliche in jeder Beziehung perfekte Infrastruktur. Die Gelegenheit die angebotene Sportkonkurrenz zusätzlich zu bewältigen wurde lediglich von insgesamt 27 TeilnehmerInnen wahrgenommen. Bis auf die Damenwertungen der Kat. B und C konnten die bisher führenden Klubs und Einzelkegler ihre Leaderstellungen durchwegs behaupten.

Mannschaften

Kat. A

Mit glänzenden 797.60 Punkten schaffte Topego den insgesamt 7. Saisonsieg. Dauerrivale Schmiedhof 1 büsste 5.20 Punkte ein. Dem Rekordmeister dürfen wir damit zum insgesamt 26. Regionalmeistertitel herzlich gratulieren. Die Reserve auf Schmiedhof 1 von 113.00 Punkten fiel in diesem Jahr sehr deutlich aus.

Kat. B

Dank herausragenden 787.20 Punkten schaffte der KK Schönegg 1 den 6. Saisonsieg. Die nachfolgenden Klubs von Eulach und Kolibri konnten um 7.60 resp. 14.40 Punkte distanziert werden. Die Ränge 4 und 5 gingen an die Teams von Goldfinger und Greenhorn.

Mit diesem finalen Sieg konnte der KK Schönegg 1 den Regionalmeistertitel zum 2. Mal in Folge erfolgreich verteidigen. Der 2. rangierte KK Eulach als deutlich 2. bester B-Klub, büsste in der Endabrechnung schliesslich 49.20 Punkte ein. Der KK Kolibri sicherte sich mit einer Reserve von 67.20 Punkten auf den KK Greenhorn den 3. Podestrang. Die Teams von Goldfinger und Schmiedhof 2 konnten leider nicht gewertet werden.

Kat. C

Mit starken 735.83 Punkten sicherte sich der KK Freihöfler den insgesamt 9. Saisonsieg. Der einzige Gegner, der KK Spick, verlor in der Endabrechnung schliesslich 192.10 Punkte. Die Teams von Schönegg 2 und Dreistern konnten leider nicht gewertet werden. Wir gratulieren dem KK Freihöfler zum Titelgewinn sehr herzlich.

Endstand nach 10 Meisterschaften

Kat. A

1. Topego	7695.20
2. Schmiedhof 1	7582.29

Kat. B

1. Schönegg 1	7436.80
2. Eulach	7387.60
3. Kolibri	7109.80
4. Greenhorn	7042.67
Goldfinger	0.00
Schmiedhof 2	0.00

Kat. C

1. Freihöfler	6885.50
2. Spick	6693.40
Dreistern	0.00
Schönegg 2	0.00

Einzel

Kat. A

Mit überragenden 828 Holz demonstrierte Spitzenkönner Fridolin Wicki (River Boys) eindrücklich, dass er im Kegelcenter zur Zeit kaum zu schlagen ist. Mit 6 resp. 12 Holz Reserve auf Andreas Krauer (Beider Basel) und Marcel Tiberi schaffte er damit den insgesamt 3. Saisonsieg. Dank starken 805 Holz und dem 8. Rang gelang auch Silvia Steffen ein krönender Saisonabschluss. Mit dem 6. Regio-Titel innerhalb von 7 Jahren untermauerte sie ihre Vormachtstellung in der Damenwertung sehr eindrücklich.

Dank dem erneuten Spitzenresultat konnte Marcel Tiberi die Gesamtführung erfolgreich verteidigen. Nach 2012 und 2013 erkämpfte er sich damit den insgesamt 3. Einzeltitel. Die weiteren Podestgewinner Fridolin Wicki und Remo D'Agostino verloren 61 resp. 77 Punkte auf den neuen Titelträger.

Den beiden stärksten Schmiedhof 1-Kräften dürfen wir zu diesen schönen Titelgewinnen herzlich gratulieren.

Kat. B

Mit glänzenden 803 Holz sorgte Ehrenmitglied Esther Koch für einen tollen 2. Damen-Einzelsieg dieser Saison. Damit distanzierte sie Alois Egli um 5 sowie Roland Kuhn und Maria Heermann um je 11 Holz. Die 3. Kranzkarte der Damenfraktion sicherte sich Rosmarie Wittwer. Dank sehr guten 772 Holz erkämpfte sie sich den 14. und letzten auszeichnungsberechtigten Rang.

Dank dem erneuten Spitzenresultat verteidigte Gästekegler Alois Egli die Spitzenstellung erfolgreich. Dem Edelweiss-Kegler gelang damit das seltene Kunststück, den Titelgewinn aus dem Vorjahr in der Kat. C ein Jahr später eine Kategorie höher zu wiederholen. Die weiteren Podestgewinner Roland Kuhn (Eulach) und Hans Spillmann (Freihöfler) büssten in der Endabrechnung 45 resp. 85 Punkte ein. Dank dem überragenden Sieg konnte Esther Koch die bis dahin führende Christine Eberhard noch um hauchdünne 4 Holz überflügeln. Nach 2006, 2010, 2012 und 2013 sicherte sich die Kolibri-Dame damit den insgesamt 5. Damen-Regio-Titel. Die Ränge 3 – 5 gingen an Maria Heermann, Rosmarie Wittwer und Theres Walker.

Den beiden neuen Titeltägern Alois Egli und Esther Koch dürfen wir zu diesen schönen Erfolgen herzlich gratulieren.

Kat. C

Mit hervorragenden 779 Holz sorgte Ehrenmitglied Myrtha Gehrig für den bereits 4. Damen-Einzelsieg der Saison. Die nachfolgenden Andreas Schütz und Bruno Garaventa (Sandhas) konnte sie damit um 5 resp. 21 Holz distanzieren. Dank Fatima Vieira und Adelheid Moser gingen noch 2 weitere Kranzkarten an die Damenfraktion. Für sehr gute 740 und 735 Holz wurden sie mit den Rängen 5 und 7 belohnt.

Mit dem erneuten Spitzenresultat bestätigte Edelweiss-Kegler Andreas Schütz nochmals, dass er deutlich der beste C-Kegler dieser Saison war. Der 2. platzierte Josef Ruf (Alpenkegler) büsste in der Endabrechnung nicht weniger als 239 Punkte ein. Analog der Kat. B gab bei den Damen noch einen überraschenden Umsturz. Dank des tollen Sieges konnte Myrtha Gehrig die bis dahin klar führende Luzia Blum noch um knappe 7 Punkte überflügeln. Die Ränge 3 – 5 gingen an Vreni Klaus, Adelheid Moser und Silvia Bucher.

Wir gratulieren Alois Egli und Myrtha Gehrig zu diesen schönen Regio-Titeln sehr herzlich.

Top-Five-Wertung nach 10 Meisterschaften

Kat. A

Herren

1. Tiberi Marcel	Schmiedhof 1	7977
2. Wicki Fridolin	River Boys	7916
3. D'Agostino Remo	Topego	7900
4. Bogdanovic Goran	Schöneegg 1	7862
5. Affolter Erwin	Topego	7723

Damen

1. Steffen Silvia	Schmiedhof 1	7657
2. Vollmeier Nelly	Kolibri	7192

Kat. B

1. Egli Alois	Edelweiss	7477
2. Kuhn Roland	Eulach	7432
3. Spillmann Hans	Freihöfler	7392
4. Bättig Daniel	Greenhorn	7318
5. Koch Esther	Kolibri	7177

1. Koch Esther	Kolibri	7177
2. Eberhard Christine	Greenhorn	7173
3. Heermann Maria	Schöneegg 1	7154
4. Wittwer Rosmarie	Eulach	7124
5. Walker Theres	Kolibri	7061

Kat. C

1. Schütz Andreas	Edelweiss	7104	1. Gehrig Myrtha	Schönegg 1	6756
2. Ruf Josef	Alpenkegler	6865	2. Blum Luzia	Freihöfler	6749
3. Gehrig Myrtha	Schönegg 1	6756	3. Klaus Vreni	Greenhorn	6689
4. Blum Luzia	Freihöfler	6749	4. Moser Adelheid	Goldfinger	6633
5. Heermann H.P.	Schönegg 1	6713	5. Bucher Silvia	Spick	6573

Roland Kuhn gewinnt Zürcher Einzelcup

Als letzter keglerischer Saison-Höhepunkt stand am Samstag der UV-Einzelcup auf dem Programm. Von den insgesamt 29 angemeldeten TeilnehmerInnen starteten nach diversen kurzfristigen Absagen 23 KeglerInnen zur Ausscheidungsrunde der besten 16. Dabei hatten sich 9 Kat. A und 7 Kat. B-Kegler für die 1/8-Finals qualifiziert. In diesem lieferten sich Silvia Steffen und Roland Kuhn das hochstehendste und spannendste Duell. Dank der 4-Punkte Bonusregel zugunsten von B-Keglern konnte der Eulach-Spitzenmann seine Vorstandskollegin mit 324:323 um 1 knappes Holz eliminieren. Das gleiche Kunststück gelang auch dem starken Daniel Bättig (Greenhorn), der den höher eingestuften Martin Sennhauser mit 318:316 um 2 Holz aus dem Rennen warf.

In der Vorschlussrunde überraschte die starke B-Fraktion erneut gleich drei höher eingestufte Kat. A-Kegler. Hans Hofstetter (Schmiedhof 2) eliminierte Gästekegler Benny Schneiter (Eggepfiffer) deutlich mit 325:301 Holz, Roland Kuhn gewann gegen Anton Zingg mit 310:296 Holz und Daniel Bättig warf Titelverteidiger Walter Jurt mit 318:311 aus dem Rennen. Dank einem 323:301 Sieg gegen Loreto D'Arienzo erreichte Marcel Tiberi als einziger A-Kegler den finalen Durchgang. Dieser wurde über alle 4 Bahnen ausgetragen. Roland Kuhn kegelte schliesslich als Einziger konstant auf dem 8er Schnitt, beendete das 80-Wurf Programm mit glänzenden 652 Holz und sorgte damit für einen überraschenden Sieg eines B-Keglers. Mit 630 Holz rettete Marcel Tiberi noch knappe 2 Punkte vor dem 3. rangierten Daniel Bättig. Hans Hofstetter blieb der undankbare 4. Rang. Wir gratulieren unserem UVZH-Kassier Roland Kuhn zu diesem tollen Erfolg sehr herzlich. Die detaillierten Resultate sind auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Abschluss der 65. SFKV-SM in Heimberg

Am Finaltag der 65. SFKV-Schweiz. Meisterschaft in Heimberg holten sich Beat Heini bei den Herren und Maja Kamber bei den Damen die nationalen Titel. Silber und Bronze gingen bei den Herren an Marius Langenegger und Fridolin Wicki, bei den Damen an Rosmarie Häni und Erika Wittwer.

Wie schon im letzten Bulletin berichtet, holten die 36 nach Heimberg gereisten Mitglieder unseres UV's insgesamt die folgenden 11 Auszeichnungen:

Mannschaft	Kat. B	22. Schönegg 1	760.00 Punkte	
Meisterschaft	Kat. A	63. Tiberi Marcel	809 Holz	
		78. Küng Niklaus	805 Holz	
		94. D'Agostino Remo	801 Holz	
(diese 3 sind damit für den Einzelcupfinal im März 2019 qualifiziert)				
Sport	Kat. B	67. Blaser Marcel	770 Holz	
		82. Kuhn Roland	766 Holz	
	Kat. C	25. Heermann Hans-Peter	757 Holz	
	Kat. A	41. Tiberi Marcel	168 Holz	
		Kat. B	43. Spillmann Hans	162 Holz
			58. Kuhn Roland	160 Holz
	Kat. C	22. Klaus Vreni	159 Holz	

Unsere nächsten Termine

18.10.	02. Präsidentenkonferenz	Freihof, Zürich
19.10.	1. Erweiterte ZV-Sitzung	Löwen, Dagmersellen
17.11.	Absenden SM	Aula, Heimberg
01.12.	GV/Absenden UV Zürich	Breiti, Winkel b. Bülach

Mit holzigen Grüssen
Wolfgang Enderli